

ROBERT-SCHUMANN-GESELLSCHAFT
FRANKFURT AM MAIN

Freitag, 13. April 1984,
18.30 Uhr, Siesmayerstraße 12

PROGRAMM

Hans Werner Henze
(1926 -)

Kammersonate (1948)

Allegro assai
Dolce, con tenerezza
Lento
Allegretto
Epilogo

Felix Mendelssohn Bartholdy
(1809 - 1847)

Klaviertrio Nr. 2
C-moll op. 66 (1845)

Allegro energico e con fuoco
Andante espressivo
Scherzo: Molto allegro
quasi presto
Finale: Allegro appassionato

Franz Schubert
(1797 - 1828)

Klaviertrio Es-dur
op. 100 D. 929 (1827)

Allegro
Andante con moto
Scherzo: Allegro moderato - Trio
Allegro moderato

Trio Fontenay

Wolf Harden, Klavier
Michael Mücke, Violine
Niklas Schmidt, Violoncello

Wolf Harden, geb. 1962, ist Schüler von Eckart Besch, war Stipendiat der Oscar und Vera Ritter-Stiftung sowie der Studienstiftung des deutschen Volkes und 1981 Preisträger des Bundeswettbewerbs "Jugend musiziert".

Michael Mücke, geb. 1962, ist Schüler von Stanley Weiner und Uwe-Martin Haiberg, war Stipendiat der Oscar und Vera Ritter-Stiftung, 1976 Preisträger beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Colmar und beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert".

Niklas Schmidt, geb. 1958, studierte bei Wolfgang Mehlhorn und Arto Noras, war 1978 Masefield-Stipendiat der Stiftung F.V.S. zu Hamburg, 1980 der Studienstiftung des deutschen Volkes und errang 1980 den Enrico-Mainardi-Gedenkpreis, Luzern.

Das Trio Fontenay begann nach seiner Gründung im Jahre 1980 mit dem intensiven Kammermusikstudium beim Amadeus-Quartett an der Musikhochschule Köln. Eine erste Schallplattenaufnahme mit Hans Pfitzners Klaviertrio F-Dur bei Harmonia Mundi wurde 1981 in die Vierteljahresliste des "Preises der deutschen Schallplattenkritik" aufgenommen.

Das Trio gelangte 1983 in die 27. Bundesauswahl junger Künstler "Das Podium junger Solisten" und wurde 1983 mit dem Mendelssohn-Preis der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und der Rektorenkonferenz der Deutschen Musikhochschulen ausgezeichnet.
